

Warum Stiftung?

Stiftungen haben eine Jahrhunderte alte Tradition; sie haben sich auch in Krisenzeiten bewährt. Neben den Künsten und der Wissenschaft förderten Stiftungen von Anfang an caritative Zwecke.

Die Wilhelm Emmanuel von Ketteler-Stiftung bietet vielfältige individuelle Möglichkeiten der Gestaltung für Zustifter, Stifter und Spender.

Dach für unselbstständige Stiftungen

Die Wilhelm Emmanuel von Ketteler-Stiftung ist als caritative Gemeinschaftsstiftung konzipiert. Sie bietet sich als Dach für unselbstständige Stiftungen an, deren Erträge einem eigenen caritativen Zweck gewidmet werden können.

Steuerliche Vergünstigungen

Der Staat fördert das Engagement der Bürger für gemeinnützige Zwecke. Zuwendungen an gemeinnützige Stiftungen können beispielsweise jährlich als Sonderausgabenabzug bis zu 20.450 Euro geltend gemacht werden. Die Zuwendungen sind bei der Stiftung von der Erbschafts- und Schenkungssteuer befreit.



Kontakt

Wenn Sie die Wilhelm Emmanuel von Ketteler-Stiftung unterstützen wollen oder noch Fragen haben, wenden Sie sich an:

**Geschäftsstelle der
Wilhelm Emmanuel von Ketteler-Stiftung**
Bischof-Stohr-Haus
Bahnstr. 32
55128 Mainz
Fon: 06131/2826-220
Fax: 06131/2826-287

E-Mail: ketteler-stiftung@bistum-mainz.de
Internet: www.ketteler-stiftung.de

Zustiftungen können Sie mit der Zweckbestimmung „Zustiftung“ auf folgendes Konto überweisen:

Pax-Bank eG
IBAN: DE05 3706 0193 4002 8280 28
BIC: GENODED1PAX



Sozialbischof
W. E. von Ketteler
(1850-1877)

INVESTIEREN SIE IN MENSCHLICHKEIT

Die caritative Gemeinschaftsstiftung für das Bistum Mainz zur Förderung der caritativen sozialen Arbeit im Bistum Mainz



Der Name

Die Stiftung trägt den Namen des ehemaligen Bischofs von Mainz, Wilhelm Emmanuel von Ketteler (1850 bis 1877). Der spätere Begründer der katholischen Soziallehre wurde 1811 in Münster/Westfalen geboren und wirkte als Bischof von Mainz und als deutscher Sozialpolitiker, der in seinem öffentlichen politischen Wirken als Anwalt und Fürsprecher der Armen agierte.

In den Jahren 1848/49 war er Mitglied der Nationalversammlung in der Frankfurter Paulskirche und profilierte sich darüber hinaus, indem er Redebeiträge beim ersten Katholikentag in Mainz verfasste, sowie Adventspredigten im Mainzer Dom hielt.

Als Bischof von Mainz gründete er eine Reihe sozialer Einrichtungen, von denen einige heute noch bestehen – teilweise in der Rechtsform einer Stiftung.

Bei der Errichtung der Wilhelm Emmanuel von Ketteler-Stiftung bezeichnete Kardinal Lehmann ihn als „den größten Bischof in der knapp 200-jährigen neueren Geschichte des Bistums Mainz“.

Der Zweck

Die Ketteler Stiftung fördert die caritative Arbeit im Bistum Mainz in den Pfarrgemeinden und sozialen Einrichtungen des Bistums. Sie übernimmt die Verwaltung unselbständiger sogenannter Treuhandstiftungen. Mit diesen ermöglicht sie Stiftern eine zielgenaue Unterstützung von diesen ausgewählter sozialer Projekte; diese können zum Beispiel im Bereich der Altenpflege, der Hilfe für benachteiligte Jugendlicher und Familien bzw. kranker oder behinderter Menschen liegen oder in der Unterstützung einzelner katholischer sozialer Dienste.

Die Stiftung trägt aber auch dazu bei, die vielfältigen Fragen heutiger Sozialpolitik in der Kirche und in der Öffentlichkeit ins Gespräch zu bringen.

Schließlich fördert die Stiftung die Begegnung mit Persönlichkeiten, die in Kirche und Gesellschaft sozialpolitische Verantwortung tragen. Zudem fördert sie die öffentliche Diskussion sozialpolitischer, sozialwissenschaftlicher und caritas-theologischer Gegenwartsfragen.



Die Gemeinschaftsstiftung

Sie möchten gerne kleinere Stiftungen errichten? Dann ist die Wilhelm Emmanuel von Ketteler-Stiftung für Sie besonders attraktiv.

Profitieren Sie von folgenden Vorteilen:

- Schnelle Errichtung der unselbstständigen Stiftung
- Geringer bürokratischer Aufwand
- Günstiges Kosten-Nutzen-Verhältnis auch bei geringerem Kapitaleinsatz
- Geringe Verwaltungskostenanteile und somit höhere Kapitalerträge
- Zuverlässige Abwicklung der Mittelvergabe
- Überwachung der Zweckverwirklichung